

missio



PATRONIN DER MISSION

Hl. Thérèse von Lisieux

02.01.1873 - 30.09.1897



Gebet von Thérèse von Lisieux

O mein Gott!

Glückselige Dreifaltigkeit,
ich verlange danach,
Dich zu lieben
und dahin zu wirken,
dass Du geliebt wirst.

Ich verlange danach,

an der Verherrlichung der Heiligen Kirche zu arbeiten,
indem ich die Seelen rette, die auf Erden sind
und jene befreie,
die im Fegfeuer leiden.

Ich verlange danach,

heilig zu werden,
aber ich fühle meine Ohnmacht
und ich bitte Dich,
o mein Gott,
sei Du selbst meine Heiligkeit.

Die hl. Thérèse von Lisieux trat 1888 mit fünfzehn Jahren in den Karmel von Lisieux ein und starb nur neun Jahre später nach qualvoller Krankheit an Tuberkulose. Therese sah ihren Lebensweg als einen Weg der Hingabe an Gott und die Mitmenschen. Ihr eigenes Leben war die unauffällige, von der Welt kaum bemerkte Existenz einer in strenger Klausur lebenden Ordensfrau. Nach ihrer Aussage wollte sie den Himmel damit verbringen, Gutes für die Menschen auf der Erde zu tun („Nach meinem Tod werde ich Rosen regnen lassen“). 1923 wurde Therese von Lisieux selig- und am 17. Mai 1925 von Papst Pius XI. heiliggesprochen. Am 19. Oktober 1997 wurde sie von Papst Johannes Paul II. zur Kirchenlehrerin erhoben.

Gedenktag: 1. Oktober